

Jedermann sei untertan der Obrigkeit, die Gewalt über ihn hat. Denn es ist keine Obrigkeit ohne von Gott; wo aber Obrigkeit ist, die ist von Gott verordnet.

Römer 13:1

Suchet der Stadt Bestes, dahin ich euch habe lassen wegführen, und betet für sie zum HERRN; denn wenn's ihr wohlgehet, so gehet es euch auch wohl.

Jeremia 29:7

In Westeuropa und Nordamerika liegen wohl die freiesten Staaten dieses Erdballes. Demokratien haben sich etabliert. In Osteuropa, Asien, Afrika löst eine Diktatur die nächste ab. Unterdrückung von Menschen, Gefängnis und Folter sind an der Tagesordnung.

Aber ausgerechnet bei uns steigt die Staatsverdrossenheit. Die Anzahl der Gegner unserer Demokratien werden immer mehr. Unterstützt durch Lügen und zweckbestimmte Legenden steigt das Hasspotential. Menschenfreunde, die Fremdlinge im Land unterstützen und sogar Helfer des Roten Kreuzes oder Mediziner, die durch Impfkampagnen die Corona-Pandemie bekämpfen, werden von "Besserwissern" oder einfach Chaoten bedroht.

Wie aktuell sind die Ratschläge aus der Bibel!

Selbstverständlich hat die Unterstützung der Obrigkeit auch ihre Grenzen. nämlich dort wo gegen andere wichtige göttliche Gesetze verstoßen wird. Aber dies muss mit den richtigen (gewaltlosen) Mitteln geschehen. Durch Überzeugungsarbeit in Liebe und Respekt, wie sie Jesus vorgelebt hat.

Denk nach, was Du dazu beitragen kannst, auch im kleinen Bereich Deiner Möglichkeiten.